

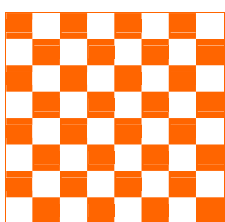
SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT BERICHT ZUR 7.RUNDE DER LANDESLIGA B

Oberndorf/L. baut mit einem 5:1 Kantersieg gegen Mattighofen die Tabellenführung aus. Letzter Verfolger bleibt Ranshofen diesmal 3,5:2,5-Sieger über Golling. Der ASK verliert weiter an Boden und erreicht gegen Konkordiahütte nur ein 3:3. Weiters: Mozart 66 - Senoplast Uttendorf 3 : 3 / Zell am See - Yokozuna Uttendorf 2 : 4 und Union Hallein 1 - HSV Wals 1 3 : 3;



BERICHT ZUR 7.RUNDE DER 2.KLASSE STADT

RMS Remic Group Pjesak schlägt die ASK Evergreen mit 3 : 1

BERICHT ZUR 6.RUNDE DER 2.KLASSE NORD

Ranshofen 7 gewinnt 2,5:1,5 gegen Konkurrenten Mattighofen

Bericht zur Salzburger Stadtmeisterschaft 09/10

HEFT 20

18. Jahrgang

Sonntag, 17. Jänner 2010



Stadtmeisterschaft: Durakovic & Löffler führen



Turnierszenen aus der Sbg. Stadtmeisterschaft



Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>



ERGEBNISSE DER LANDESLIGA B – 7. RUNDE



BR	Oberndorf/L. 1	Mattighofen 2	5 : 1
1	Schiner Hartmut	Waldner Alois	1 : 0
2	Riemelmoser St.	Döllinger Anselm	1 : 0
3	Reubel Max	Muhr Rudolf	1 : 0
4	Wunderl Eva	Feichtenschlager J	1 : 0
5	Baumgartner Arm.	Friedl Gerhard	½:½
6	Schwab Alexander	Kinzlinger Georg	½:½

BR	ASK Salzburg 3	Konkordiahütte	3 : 3
1	Usleber Helmut	Wieser Rupert	½:½
2	Rohrmüller Helmut	Buchebner Markus	½:½
3	Flatz Helmut	Reschreiter Hans	½:½
4	Prüll Clemens	Kössler Andreas	½:½
5	Thalhammer Kl.	Windhofer Johann	½:½
6	Rettenbacher Rob.	Rothschädl Ulrich	½:½

BR	Steinerwirt Zell	Yokozuna Uttend.	2 : 4
1	Benda Herbert	Hahn Günter	½:½
2	Mooslechner Peter	Feichtner Thomas	½:½
3	Bjelosevic Bozo	Theussl Manfred	0 : 1
4	Junger Gerald	Gampersberger H.	½:½
5	Schwaninger Karl	Bernert Heinz	½:½
6	Halili Pullumb	Turner Michael	0 : 1

BR	Union Hallein 1	HSV Wals 1	3 : 3
1	Halilovic Husejin	Berger Kaspar	½:½
2	Wallmann Christ.	Krauland Michael	1 : 0
3	Hauthaler Mario	Veigl Wilhelm	0 : 1
4	Luksch Franz	Hauser Walter	1 : 0
5	Berti Rudolf	Mauch Franz	½:½
6	Wallner Kurt	Veigl Thomas	0 : 1

BR	Ranshofen 3	HSG Golling	3,5:2,5
1	Spiesberger Gerh.	Cardaklija Mirsad	½:½
2	Frühaufr Norbert	Hasanovic Nurija	½:½
3	Kücher Wolfgang	Wenger Anton	½:½
4	Hackbarth Christa	Hamsic Vahidn	0 : 1
5	Zankl Thomas	Vasic Zlatomir	1 : 0
6	Salletmeier Julian	Ljubic Franjo	1 : 0

BR	Mozart 66	Senoplast Uttend.	3 : 3
1	Scharf Adolf	Danojevic Zivko	½:½
2	Hicker Harald	Grundner Alois	1 : 0
3	Stefanovic Dragan	Schöpf Gerhard	½:½
4	Kleiter Gernot	Griesser Markus	½:½
5	Berthold Heinz	Ellmayer Klaus	0 : 1
6	Marchet Nikolas	Müllauer Erwin	½:½

TABELLE DER LANDESLIGA B – STAND NACH 7 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	Oberndorf Laufen 1		2½		4½				4	4	5	5	4½	12	29,5	70
2	Ranshofen 3	3½				3½	4½	3			4½	3½	4½	13	27,0	64
3	ASK Salzburg 3				3		2½	5	3	3		4½	4½	9	25,5	61
4	Yokozuna Uttendorf	1½		3		4			3	4	3½		4	10	23,0	55
5	Steinerwirt Zell am See		2½		2			2½	4		4½	4½	3	7	23,0	55
6	Union Hallein 1		1½	3½				2½	3		2½	3½	5½	7	22,0	52
7	Mozart 66		3	1		3½	3½			2½	2½		3	6	19,0	45
8	HSV Wals 1	2		3	3	2	3			3½		2½		5	19,0	45
9	Konkordiahütte	2		3	2			3½	2½		2½	2		3	17,5	42
10	Mattighofen 2	1	1½		2½	1½	3½	3½		3½				6	17,0	40
11	HSG Golling	1	2½	1½		1½	2½		3½	4				4	16,5	39
12	Senoplast Uttendorf 1	1½	1½	1½	2	3	½	3						2	13,0	31

KOMMENTARE ZUR 7. RUNDE

Wieder eine Runde für die Führenden, allen voran Oberndorf, die dank eines Kantersieges gegen Mattighofen nun schon 2,5 Punkte Vorsprung herausarbeiten konnten.

Zell am See - Yokozuna Uttendorf 2 : 4

Das Pinzgauer Derby ging klar an Uttendorf. Trotz zwischenzeitlichen Vorteilen für Hahn bzw. Mooslechner endeten die Partien auf den Spitzenbrettern

unentschieden. Bjelosevic verliert in der Zeitnot Übersicht und Partie. Die Begegnungen auf den Brettern 4 und 5 enden bald mit einer Punkteteilung. Halili verbockte die Eröffnung und verlor danach klar. P. Mooslechner

ASK Salzburg 3 – Konkordiahütte 3 : 3

Überaus friedlich endete diese Begegnung, war teilweise jedoch umkämpfter als es aussieht – es sollen Gerüchten nach sogar Remisangebote abgelehnt worden sein



Zu den übrigen Begegnungen sind diesmal leider keine Kommentare eingelangt.

Paarungen der 8. Runde am 30.01.2010	
Mattighofen 2	Senoplast Uttendorf 1
HSG Golling	Mozart 66
HSV Wals 1	Ranshofen 3
Yokozuna Uttendorf	Union Hallein 1
Konkordiahütte	Steinerwirt Zell
Oberndorf Laufen 1	ASK Salzburg 3

KOMMENTARE ZUR 2.STADT

SF Trumer Seen – HSV Wals 2 3 : 1

Zu einem raschen Ende kam es auf Brett 4. Weit spannender verliefen die weiteren Partien. Ziller hatte bald eine Mehrfigur, doch die Bauern von Berger mussten erst gestoppt werden ehe der entscheidende Schlag gelang. In ausgeglichener Stellung wagte sich Schmidhuber mit seinen Bauern zu weit vor und als diese schwach wurden versuchte Johannes mittels Springeropfer weiter zu kommen. Walter Meisl war jedoch nicht auszutricksen. Juliane Langwieder hatte ebenfalls bereits eine Mehrfigur, verrechnete sich jedoch beim Versuch Figuren abzutauschen und verlor ihrerseits einen Turm. Nach weiterem spannenden hin und her setzte sich letztlich Hermann Weiß und die Mehrqualität durch – zur Ehrenrettung der Walser.

Schulschach AG Österr. – SIR Südost 1,5:2,5

Endlich war es wieder so weit, die Mannschaftsmeisterschaften starteten froh ins neue Jahr und auch bei der Begegnung SAGÖ gegen SIR Südost herrschte Superstimmung. Besonders freuen durfte sich SAGÖ Youngster Nikolic Alexander, beflügelt durch seine tollen letzten Erfolge u.a. bei den Jugend- & Schülerlandesmeisterschaften, bei denen er Vizelandesmeister U12 von Salzburg wurde, erreichte gegen Rainer Gersdorf ein Superremis und mit ein bisschen mehr Glück wäre es sogar noch ein ganzer Punkt geworden. Bravo Alexander, von ihm wird man sicher noch einiges hören dürfen.

Auf Brett 4 gab es ebenfalls eine Premiere für einen SAGÖ Schüler, ebenfalls zweiter bei den Landesmeisterschaften, Polat Jakob gegen Lurf Peter. Trotz eines guten Einstiegs, siegte schlussendlich die Erfahrung von Lurf. Ganz spannend ging es auf Brett 1 zu. Eine Partie die lange ausgeglichen schien und sich dann zu Gunsten von SAGÖ Spieler Frank Roland gegen Bacher Hans zu wenden

schien. Nach einem Remisangebot von Bacher, welches Frank ablehnte, drehte sich das Spiel aber noch einmal und Punkt für Bacher. Ganz souverän behauptete sich auf Brett 2, der bisher konstanteste SAGÖ Spieler Tordai Lorant (93%) gegen Pacher Hermann mit einem Sieg. Das Endresultat SAGÖ 1,5 : 2,5 SIR Südost. H. Just



Rainer Gersdorf gegen Alexander Nikolic

8. RUNDE am 30. Jänner 2010

HSV Wals 2	SIR Südost
Mozart/Hallein	Schulschach AG Öst.
SIR Lehrer	ASK Post SV 2
Bergheim/Mozart 2	SIR Schüler
RMS Remic Group	SIR Südwest
SF Trumer Seen	ASK Evergreen



ERGEBNISSE DER 2. KLASSE STADT – 7. RUNDE

BR	SF Trumer Seen	HSV Wals 2	3 : 1
1	Ziller Dionys	Berger Rudolf	1 : 0
2	Meisl Walter	Schmidhuber Joh.	1 : 0
3	Langwieder Julia	Weiss Hermann	0 : 1
4	Wesp Johann	Assam Egon	1 : 0

BR	SIR Schüler	SIR Lehrer	3 : 1
1	Krismayer Thomas	Heil Thomas Alois	1 : 0
2	Kliegl Severin	Kaiser Manfred	1 : 0
3	Jakob Tobias	Brunnauer Alfred	1 : 0
4	Lippmann Andreas	Fruhstorfer Heinz	0 : 1

BR	ASK Evergreen	RMS Remic Group	1 : 3
1	Kohlweis Walter	Ljubic Pero	0 : 1
2	Koller Karl	Ivic Ivo	½:½
3	Aichinger Herbert	Bernatovic Anton	½:½
4	Ablinger Josef	Ljubic Franjo jun.	0 : 1

BR	ASK Post SV 2	Mozart/Hallein	3 : 1
1	Neuwirth Gernot	Valjevac Aziz	0 : 1
2	Lederer Anatol	Herbst Gottfried	1 : 0
3	Koblinger Gerald	Seilinger Rudolf	1 : 0
4	Maier Günther	Lettner Fritz	1 : 0

BR	SIR Südwest	Bergheim/Moz. 2	1 : 3
1	Aktas Hakan	Resch Constantin	1 : 0
2	Prodinger Johann	Patscheider Rud.	0 : 1
3	Davenport Domin.	Posch Manfred	0 : 1
4	Buric Rajko	Moßhammer W.	0 : 1

BR	Schulschach AG	SIR Südost	1,5:2,5
1	Frank Roland	Bacher Hans	0 : 1
2	Tordai Lorant	Pacher Hermann	1 : 0
3	Nikolic Alexander	Gersdorf Rainer	½:½
4	Polat Jakob	Lurf Peter	0 : 1

TABELLE DER 2. KLASSE STADT – NACH 7 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	RMS Remic Group		3			3½	3	4	4	3		3		14	23,5	84
2	ASK Evergreen	1		3			3½	2½	2½	2½	4			12	19,0	68
3	ASK Post SV 2		1		1		3			4	2	3½	4	9	18,5	66
4	SIR Schüler			3			2	3		3	2½	1	3	11	17,5	63
5	SF Trumer Seen	½					2	2	2½	2½	2½	3		10	15,0	54
6	Mozart/Hallein	1	½	1	2	2			3½				3	6	13,0	46
7	SIR Lehrer	0	1½		1	2			2			4	2	5	12,5	45
8	Bergheim/Mozart 2	0	1½			1½	½	2				2½	3	5	11,0	39
9	SIR Südost	1	1½	0	1	1½					2½		3	4	10,5	38
10	Schulschach AG		0	2	1½	1½				1½		1	3	3	10,5	38
11	HSV Wals 2	1		½	3	1		0	1½		3			4	10,0	36
12	SIR Südwest			0	1		1	2	1	1	1			1	7,0	25

KOMMENTARE ZUR 7. RUNDE

Beim vermutlichen Entscheidungsspiel um den Titel konnte sich Pjesak klar mit 3:1 gegen die ASK Evergreens durchsetzen und führt nun mehr oder weniger uneinholbar mit 4,5 Punkten Vorsprung.

SIR Schüler – SIR Lehrer 3 : 1
Lippmann Andi verliert schon sehr früh seine Partie, nachdem er etwas übersehen hatte. Brunbauer Alfred stellt in einem spannenden Endspiel seinen Turm ein und gibt auf. Kaiser übersieht eine Drohung in einer für ihn besseren Stellung, verliert dadurch einen Turm gegen einen Läufer und kommt in ein klar schlechteres Endspiel, welches nicht lange dauerte. Krismayer Thomas kommt schon gut aus der Eröffnung raus und gewinnt später eine

Figur mehr, was es ihm nicht schwer machte den Rest der Partie gut weiterzuspielen. S. Kliegl

SIR Südwest – Bergheim/Mozart 1 : 3
Am „Bubenbrett“ 1 war jeder Ausgang möglich, was mit Abstrichen auch für die restlichen Bretter galt: Johannes, Dominik und Rajko machten den „Großen“ sehr zu schaffen und verloren erst nach hartem Kampf. W. Sauberer

8. RUNDE am 30. Jänner 2010

HSV Wals 2	SIR Südost
Mozart/Hallein	Schulschach AG Öst.
SIR Lehrer	ASK Post SV 2
Bergheim/Mozart 2	SIR Schüler
RMS Remic Group	SIR Südwest
SF Trumer Seen	ASK Evergreen

ERGEBNISSE DER 2. KLASSE NORD – 6. RUNDE

ERGEBNISSE DER 6. RUNDE DER 2. KLASSE NORD

BR	Piz.Francesco N.	Ranshofen 5	2,5:1,5
1	Frank Emanuel	Kutzner Lukas	0 : 1
2	Frank Jeremias	Ramsbacher Stef.	½:½
3	Wieland Thomas	Spiesberger Paul	1 : 0
4	Frank Daniel	Stromer Franz	1 : 0

BR	Ranshofen 8	Zechner Neumarkt	3,5:0,5
1	Nöhbauer Andreas	Fischwenger Walt.	½:½
2	Schmidt Siegfried	Küstner Stefan	1 : 0
3	Huber Albert	Jankovic Dubravko	1 : 0
4	Schuldenzucker G.	Kawinek Arnold	1 : 0

BR	Mattighofen 3	Ranshofen 7	1,5:2,5
1	Vorreiter Günter	Keim Philipp	½:½
2	Manzenreiter Fr.	Spernbauer Peter	0 : 1
3	Sycek Adolf	Söder Wolfgang	0 : 1
4	Mühlbacher-K. J.	Wimmer Hermann	1 : 0

BR	Ranshofen 4	Ranshofen 6	2,0:2,0
1	Piehringer Reinh.	Fersterer Rupert	1 : 0
2	Freilinger Klaus	Seidl Sven	½:½
3	Esterbauer And.	Rothner Michael	0 : 1
4	Tröscher Evelyn	Pöllner Stefan	½:½

Paarungen der 7. Runde am 30.01.2010

BR	Oberndorf/L. 2	Neumarkt Schüler	1,0:3,0
1	Loreth Michele	Renner Thomas	0 : 1
2	Hrovat Alois	Glaser Eva	0 : 1
3	Pöschl Gerhard	Shala Sherif	1 : 0
4	Stadtmüller Simon	Baier Simon	0 : 1

Ranshofen 6	Pizzeria Francesco N.
Zechner Neumarkt	Ranshofen 4
Neumarkt Schüler	Ranshofen 8
Ranshofen 7	Oberndorf/Laufen 2
Ranshofen 5	Mattighofen 3

TABELLE DER 2. KLASSE NORD – NACH 6 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PU	%
1	Ranshofen 7			2½		3½	4	3	2½	3		12	18,5	77
2	Ranshofen 8			1½	2½	2½			3½	3½	4	10	17,5	73
3	Mattighofen 3	1½	2½					3	1½	3	4	8	15,5	65
4	Oberndorf/Laufen 2		1½			2		1	3	3	3½	7	14,0	58
5	Pizzeria Francesco N.	½	1½		2		2½	3			3½	7	13,0	54
6	Ranshofen 5	0				1½		2	2½	3	1½	5	10,5	44
7	Neumarkt Schüler	1		1	3	1	2		2½			5	10,5	44
8	Zechner Neumarkt	1½	½	2½	1		1½	1½				2	8,5	35
9	Ranshofen 6	1	½	1	1		1				2	1	6,5	27
10	Ranshofen 4		0	0	½	½	2½			2		3	5,5	23

KOMMENTARE ZUR 6. RUNDE

Die wohl vorentscheidende Begegnung in dieser Klasse kam in Mattighofen zur Austragung. Dabei blieb der Tabellenführer Ranshofen 7 mit 2,5:1,5 siegreich und dürfte damit den Nerv der Mattighofener gezogen haben, die - wie es scheint - nun nicht mehr an einen Titelgewinn glauben.

Pizzeria Francesco – Ranshofen 5 2,5:1,5
Am Spitzenbrett hatte diesmal Lukas Kutzner die Nase vorne und besiegte den U14-Landesmeister. Die Entscheidung zu Gunsten der Neumarkter fiel auf Brett 4 als Frank Daniel trotz Minusfigur den ganzen Punkt einfahren konnte.





7. OFFENE SALZBURGER STADTMEISTERSCHAFT 09

Während Durakovic und Löffler die erwarteten Siege gegen Prüll bzw. Hagmüller erzielen konnten, trennten sich die Verfolger, allen voran in der Top-Begegnung Leeb - Besner, mit der Punkteteilung. Leider gab es in dieser Runde einige Kontumazpartien und 2 Spieler (Y. Andorfer und O. Pleninger) mussten sich aus privaten Gründen aus den Bewerb zurückziehen.

ERGEBNISSE DER 6. RUNDE

1	Durakovic Alman	1 : 0	Prüll Lukas
2	Leeb Hans-Peter	½:½	Besner Bernhard
3	Hagmüller Josef	0 : 1	Löffler Christoph
4	Vlasak Reinhard	½:½	Pöllner Florian
5	Medina Miguel	½:½	Usleber Helmut
6	Hasanovic Nurija	0:1K	Lemmerhofer M.
7	Thalhammer Klaus	½:½	Hattinger Walter
8	Koller Karl	½:½	Fugger Christian
9	Krismayer Thomas	1:0K	Pleninger Otto
10	Kohlbauer Josef	0:1K	Sauberer Willi
11	Huber Friedrich	½:½	Lederer Anatol
12	Kliegl Severin	½:½	Bieniok Alfred
13	Michaeler Ekkehard	1:0K	Andorfer Yvan Odi
14	Just Herbert	0 : 1	Neuwirth Gernot
15	Leitner Erich Dr.	0 : 1	Kühleitner Markus
16	Weinguny Bruno	½:½	Maier Günther
17	Pacher Hermann	½:½	Gersdorf Rainer
18	Höllbacher Helmut	½:½	Bacher Hans

7. Runde am Donnerstag, 21.01.2010 Beginn 18:45 im Schaffenrath

1	Löffler Christoph	:	Leeb Hans-Peter
2	Lemmerhofer M.	:	Durakovic Alman
3	Besner Bernhard	:	Hagmüller Josef
4	Prüll Lukas	:	Usleber Helmut
5	Michaeler Ekkehard	:	Vlasak Reinhard
6	Krismayer Thomas	:	Thalhammer Klaus
7	Pöllner Florian	:	Medina Miguel
8	Hattinger Walter	:	Sauberer Willi
9	Hasanovic Nurija	:	Kliegl Severin
10	Fugger Christian	:	Neuwirth Gernot
11	Kühleitner Markus	:	Huber Friedrich
12	Lederer Anatol	:	Koller Karl
13	Bieniok Alfred	:	Kohlbauer Josef
14	Bacher Hans	:	Just Herbert
15	Gersdorf Rainer	:	Weinguny Bruno
16	Maier Günther	:	Höllbacher Helmut
17	Pacher Hermann	:	Leitner Erich



Kampf auf den Spitzenbrettern: im Vordergrund spielt Lukas Prüll gegen Alman Durakovic, dahinter Löffler Christoph gegen Josef Hagmüller. Foto: Kühleitner

SCHNELLSCHACHSERIE IN UTTENDORF - JÄNNER

Klar nach Elozahlen wurden die ersten Ränge beim Jännerturnier des USK Uttendorf vergeben:

PL	NAME	ELO	PU	BH
1	Hahn Günter	2128	7,0	21,0
2	Feichtner Thomas	2071	5,5	22,5
3	Lamberger Werner j.	2061	5,0	23,0
4	Grundner Alois	2000	4,5	23,5
5	Langer Helmut	OZ	2,5	25,5
6	Müllauer Erwin	1655	2,0	26,0
7	Kreuzer Gerhard	1773	1,5	26,5
8	Lamberger Werner s.	1514	0,0	28,0

GESAMTWERTUNG NACH 4 VON 9 TURNIEREN

PL	NAME	ELO	AT	GES
1	Thomas Feichtner	2071	4	194
2	Alois Grundner sen.	2000	4	166
3	Walter Scharler	1796	3	110
4	Gerhard Schöpf	1862	2	40
5	Werner Lamberger jun.	2061	2	40
6	Michael Thurner	1676	2	34
7	Erwin Müllauer	1655	2	26
8	Günter Hahn	2128	1	15
9	Helmut Gruber	1642	1	9
10	Helmut Langer	OZ	1	8
11	Manfred Theussl	1954	1	8
12	Patrick Schöpf	1603	1	7
13	Josef Kollmann	1481	1	7
14	Gerhard Kreuzer	1773	1	6
15	Werner Lamberger sen.	1514	1	5

❑ SALZBURGER STADTMEISTERSCHAFT 6. RUNDE ❑



Die Sieger des Jännerturnieres vom Schachklub Uttendorf: Feichtner, Hahn und Lamberger Junior – drei echte Yokozuna-Leichtgewichte!

Diesen Bericht und weitere Neuigkeiten über den Schachklub Uttendorf findet man auf der Homepage <http://usku.blogspot.com>

TABELLE DER SALZBURGER STADTMEISTERSCHAFT

PL	SN	NAME	ELO	VEREIN	1.Rd.	2.Rd.	3.Rd.	4.Rd.	5.Rd.	6.Rd.	7.Rd.	PU	BH
1	1	Durakovic Alman	2199	Royal	27 s1	21 w1	3 s½	4 w1	2 s½	7 w1	5 s	5,0	20,0
2	3	Löffler Christoph	2133	ASK	22 s1	14 w½	11 s1	9 w1	1 w½	6 s1	3 w	5,0	19,0
3	4	Leeb Hans-Peter	2057	ASK	16 w1	28 s1	1 w½	8 s½	13 w1	4 w½	2 s	4,5	20,0
4	2	Besner Bernhard	2160	ASK	20 w1	13 s1	17 w1	1 s0	12 w1	3 s½	6 w	4,5	18,5
5	11	Lemmerhofer Manfr.	1770	ASK	12 s1	9 w½	6 s½	10 w½	11 s½	17 1K	1 w	4,0	18,0
6	14	Hagmüller Josef	1730	Oberndorf	25 w½	26 s1	5 w½	22 s1	17 w1	2 w0	4 s	4,0	17,5
7	8	Prüll Lukas	1870	ASK	26 w0	36 s1	33 w1	18 s1	8 w1	1 s0	10 w	4,0	14,0
8	5	Vlasak Reinhard	1990	ASK	19 s1	11 w½	14 s1	3 w½	7 s0	13 w½	15 s	3,5	18,0
9	9	Thalhammer Klaus	1865	ASK	15 w1	5 s½	18 w1	2 s0	10 s½	11 w½	16 s	3,5	18,0
10	6	Usleber Helmut	1918	ASK	32 w1	18 s0	16 w1	5 s½	9 w½	12 s½	7 s	3,5	17,5
	16	Hattinger Walter	1713	ASK	23 w1	8 s½	2 w0	31 s1	5 w½	9 s½	14 w	3,5	17,5
12	27	Medina Miguel	1533	Royal	5 w0	15 s1	28 w1	21 1K	4 s0	10 w½	13 s	3,5	17,5
13	10	Pöllner Florian	1810	Royal	38 s1	4 w0	29 s1	20 w1	3 s0	8 s½	12 w	3,5	16,5
14	15	Sauberer Willi	1725	Sbg. Süd	30 w1	2 s½	8 w0	19 s½	15 w½	26 1K	11 s	3,5	16,0
15	26	Michaeler Ekkehard	1544	ASK	9 s0	12 w0	35 s1	29 w1	14 s½	27 1K	8 w	3,5	15,0
16	20	Krismayer Thomas	1636	Royal	3 s0	35 w1	10 s0	30 w½	24 s1	28 1K	9 w	3,5	14,5
17	7	Hasanovic Nurija	1879	BIH	24 s1	29 w1	4 s0	27 w1	6 s0	5 0K	19 w	3,0	16,5
18	17	Huber Friedrich	1702	Sbg. Süd	31 s1	10 w1	9 s0	7 w0	20 s½	23 w½	25 s	3,0	16,0
19	22	Kliegl Severin	1596	Royal	8 w0	23 s1	21 s½	14 w½	27 s½	20 w½	17 s	3,0	15,5
20	18	Bieniok Alfred	1688	ASK	4 s0	38 1K	25 w1	13 s0	18 w½	19 s½	26 w	3,0	15,0
21	12	Fugger Christian	1764	ASK	34 s1	1 s0	19 w½	12 0K	31 w1	22 s½	24 w	3,0	14,5
	21	Koller Karl	1606	ASK	2 w0	30 s1	37 1K	6 w0	28 s½	21 w½	23 s	3,0	14,5
23	29	Lederer Anatol	1498	ASK	11 s0	19 w0	38 1K	26 s½	32 w1	18 s½	22 w	3,0	13,0
24	25	Neuwirth Gernot	1561	ASK	17 w0	37 s0	32 w1	25 s1	16 w0	29 s1	21 s	3,0	12,5
25	30	Kühleitner Markus	1449	ASK	6 s½	33 w½	20 s0	24 w0	34 w1	32 s1	18 w	3,0	12,0
26	19	Kohlbauer Josef	1636	SF Rif	7 s1	6 w0	27 s0	23 w½	30 s1	14 0K	20 s	2,5	16,0
27	23	Andorfer Yvan Odi	1583	ASK	1 w0	34 s1	26 w1	17 s0	19 w½	15 0K	- -	2,5	13,5
28	13	Pleninger Otto	1733	ASK	35 s1	3 w0	12 s0	33 s1	22 w½	16 0K	- -	2,5	13,0
29	36	Just Herbert	1267	SAGÖ	- Spf	17 s0	13 w0	15 s0	33 w1	24 w0	34 s	2,0	14,5
30	34	Maier Günther	1346	ASK	14 s0	22 w0	34 w1	16 s½	26 w0	31 s½	36 w	2,0	12,5
31	37	Weinguny Bruno	1264	ASK	18 w0	32 s½	36 w1	11 w0	21 s0	30 w½	33 s	2,0	11,0
32	28	Leitner Erich	1530	Sbg. Süd	10 s0	31 w½	24 s0	36 w1	23 s0	25 w0	35 s	1,5	12,5
33	33	Gersdorf Rainer	1351	Sbg. Süd	36 w½	25 s½	7 s0	28 w0	29 s0	35 s½	31 w	1,5	11,0
34	32	Bacher Hans	1384	Sbg. Süd	21 w0	27 w0	30 s0	35 w1	25 s0	36 s½	29 w	1,5	11,0
35	35	Pacher Hermann	1324	Sbg. Süd	28 w0	16 s0	15 w0	34 s0	36 s1	33 w½	32 w	1,5	10,5
36	31	Höllbacher Helmut	1393	ASK	33 s½	7 w0	31 s0	32 s0	35 w0	34 w½	30 s	1,0	8,5
37	38	Paz Birbuet Yaroslav	0	Ohne V.	- -	24 w1	22 0K	- -	- -	- -	- -	1,0	3,0
38	24	Veigl Thomas	1578	HSV	13 w0	20 --	23 0K	- -	- -	- -	- -	0,0	6,0

SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des österreich. Schachbundes
per Adresse: Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620 ZVR: 523528227
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nr. 2200321117
Redaktionsanschrift: DI G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel: 06245/86620
Mitarbeiter: R. Rettenbacher, Mail: schachinsalzburg@a1.net; Günter Vorreiter
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30.-; Preis Einzelheft € 1.50
Eigenvervielfältigt; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>